



# Arbeitsbescheinigung

nach § 57 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Kundennummer	BG-Nummer	Dienststelle	Team
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



**Bitte beachten Sie: Die Arbeitsbescheinigung ist nur durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber auszufüllen.**

Diese Bescheinigung ist eine Urkunde, zu deren Ausstellung die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber auf Verlangen der Agentur für Arbeit verpflichtet ist (§ 57 SGB II). Dies trifft selbst dann zu, wenn noch ein Arbeitsgerichtsverfahren anhängig ist. Wer eine Auskunft nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erteilt, handelt ordnungswidrig (§ 63 Absatz 1 Nummer 1 SGB II). Außerdem ist sie/er dem zuständigen Leistungsträger zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet (§ 62 SGB II).

**Eine unvollständig ausgefüllte Arbeitsbescheinigung erfordert Rückfragen oder eine Rückgabe zur Ergänzung.**

Achten Sie deshalb bitte darauf, dass alle Felder ausgefüllt werden. Die Hinweise bei den Fragen sollen Ihnen das Ausfüllen erleichtern. Etwaige Änderungen oder Ergänzungen der Eintragungen bestätigen Sie bitte mit Unterschrift.

## A. Angaben zur Arbeitgeberin/zum Arbeitgeber

1 Name der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers

2 Straße

3 Hausnummer

4 Postleitzahl

5 Ort

6 Ansprechpartnerin/Ansprechpartner bei Rückfragen zum Entgelt

7 Telefon

8 Ansprechpartnerin/Ansprechpartner bei Rückfragen zum Personal  
(wenn abweichend von Ansprechpartnerin/Ansprechpartner Entgelt)

9 Telefon

10 Bitte geben Sie die Betriebsnummer der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers an. Es ist die Betriebsnummer einzutragen, unter der die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer nach § 28a Viertes Buch Sozialgesetzbuch bei der Einzugsstelle gemeldet worden ist.

## B. Angaben zur Arbeitnehmerin/zum Arbeitnehmer

11 Vorname

12 Nachname

13 Gegebenenfalls wohnhaft bei

14 Straße

15 Hausnummer

16 Postleitzahl

17 Wohnort

18 Rentenversicherungsnummer – wenn nicht bekannt, tragen Sie bitte das Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) ein.

## C. Angaben zum Beschäftigungsverhältnis

19 Zeitraum der Beschäftigung der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers

von (TT.MM.JJJJ)  bis (TT.MM.JJJJ)

20 zuletzt beschäftigt als

21 letzter Beschäftigungsort

22 Wann hat das Beschäftigungsverhältnis geendet?

am (TT.MM.JJJJ)

## D. Angaben zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses

Angaben sind auch erforderlich, wenn ein befristetes Beschäftigungsverhältnis vorzeitig beendet wurde.

23 Wann und zu welchem Datum wurde das Beschäftigungsverhältnis gekündigt/beendet?

am (TT.MM.JJJJ)  zum (TT.MM.JJJJ)

24 Durch wen oder was wurde das Beschäftigungsverhältnis gekündigt/beendet?

- durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber  
 durch einen Aufhebungsvertrag  
 durch die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer  
 durch einen Tarifvertrag oder kraft Gesetzes

25 Erfolgte die Kündigung durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber in schriftlicher Form?

- Ja  
 Nein

26 Wie wurde die Kündigung zugestellt?

27 Handelt es sich um eine betriebsbedingte Kündigung gemäß § 1a Kündigungsschutzgesetz (KSchG) mit Abfindungsangebot? Im Kündigungsschreiben muss angegeben sein, dass die Kündigung auf dringende betriebliche Erfordernisse gestützt wird und die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer bei Verstreichenlassen der Klagefrist eine Abfindung beanspruchen kann.

- Ja  
 Nein

28 Hat die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer Kündigungsschutzklage innerhalb der Frist gemäß § 4 KSchG erhoben?

- Ja  
 Nein

29 War vertragswidriges Verhalten der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers Anlass zur Kündigung?

- Ja  
 Nein (weiter mit 32)

30 War die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer wegen desselben Verhaltens bereits abgemahnt worden?

- Ja  
 Nein

31 Wann wurde die Abmahnung ausgesprochen?

am (TT.MM.JJJJ)

32 Wurden vor oder nach der Kündigung zusätzliche Vereinbarungen getroffen (zum Beispiel Abwicklungsvertrag)?

- Ja  
 Nein

33 Wurde eine Sozialauswahl vorgenommen? Diese Tatsachenerklärung durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber bewertet nicht, ob eine Sozialauswahl vorzunehmen war oder die Sozialauswahl den Vorschriften des KSchG entspricht.

- Ja (weiter mit 35)  
 Nein

34 Entfiel eine Sozialauswahl, da die Kündigung personenbedingt war?

- Ja  
 Nein

35 Wurde die Sozialauswahl von der Agentur für Arbeit geprüft (Sammelentscheidung)?

- Ja  
 Nein (weiter mit 37)

36 Von welcher Agentur für Arbeit wurde die Sozialauswahl geprüft?

**37 Bei Lösung des Beschäftigungsverhältnisses durch Aufhebungsvertrag oder Kündigung durch die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer**

Hätte die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber das Arbeitsverhältnis gekündigt?

- Ja  
 Nein (weiter mit 40)

38 Wenn ja, wann und zu welchem Datum?

am (TT.MM.JJJJ)  zum (TT.MM.JJJJ)

39 Bitte geben Sie den Grund der Kündigung an.

- betriebsbedingt  
 wegen vertragswidrigem Verhaltens

40 War das Arbeitsverhältnis befristet?

- Ja  
 Nein (weiter mit 47)

41 Bis wann war das Arbeitsverhältnis bei Abschluss des Arbeitsvertrages befristet?

bis (TT.MM.JJJJ)

42 Wann wurde der befristete Arbeitsvertrag abgeschlossen?

am (TT.MM.JJJJ)

43 Wurde der befristete Arbeitsvertrag verlängert?

- Ja  
 Nein (weiter mit 45)

44 Wann und bis zu welchem Datum wurde der befristete Arbeitsvertrag verlängert?

am (TT.MM.JJJJ)  zum (TT.MM.JJJJ)

45 Erfolgte die Befristung schriftlich?

- Ja  
 Nein

46 War die befristete Beschäftigung für mindestens 2 Monate vorgesehen und eine Möglichkeit der Weiterbeschäftigung wurde durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber bei Abschluss des Vertrages in Aussicht gestellt?

- Ja  
 Nein

47 Handelte es sich um eine unwiderrufliche Freistellung durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber mit tatsächlicher Weiterzahlung des Arbeitsentgeltes?

- Ja  
 Nein

48 Erfolgte die Freistellung einvernehmlich?

- Ja  
 Nein

49 Zu welchem Datum erfolgte die einvernehmliche Freistellung?

ab (TT.MM.JJJJ)

## E. Leistungen im Zusammenhang mit der Beendigung des Beschäftigungs-/Heimarbeitverhältnisses

50 Wurden Leistungen im Zusammenhang mit der Beendigung des Beschäftigungs-/Heimarbeitverhältnisses gezahlt oder besteht hierauf noch ein Anspruch?

- Ja  
 Nein (weiter mit Abschnitt F)

Ist ungewiss, Grund

51 Wurde das Arbeitsentgelt über das Ende des Beschäftigungsverhältnisses hinaus gezahlt oder ist noch zu zahlen?

- Ja  
 Nein (weiter mit 53)

52 Bitte geben Sie das Datum an, bis zu dem noch Arbeitsentgelt zu zahlen ist.

bis (TT.MM.JJJJ)

53 Wurde eine Urlaubsabgeltung wegen der Beendigung des Beschäftigungs-/Heimarbeitverhältnisses gezahlt oder ist noch zu zahlen?

- Ja  
 Nein (weiter mit 55)

54 Wäre der noch zustehende Urlaub im Anschluss an das Beschäftigungsverhältnis genommen worden, hätte er nach den gesetzlichen/(tarif-)vertraglichen Bestimmungen gedauert bis einschließlich dem folgenden Datum.

bis (TT.MM.JJJJ)

55 Wurde eine Abfindung, Entschädigung oder ähnliche Leistung wegen der Beendigung des Beschäftigungs-/Heimarbeitverhältnisses gezahlt oder ist noch zu zahlen?

- Ja  
 Nein (weiter mit 57)

56 Geben Sie bitte die Höhe der Leistung in Euro an (Höhe Brutto – auch bei Nettoabfindung – ohne Beträge, die die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber für die Rentenversicherung der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers nach § 187a Absatz 1 Sechstes Buch Sozialgesetzbuch aufwendet oder vergleichbare Beiträge für berufsständische Versorgungseinrichtungen, wenn das Beschäftigungsverhältnis frühestens mit Vollendung des 50. Lebensjahres der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers beendet worden ist).

Höhe der Leistung Brutto in Euro

57 Bitte geben Sie die Dauer der Betriebs-/Unternehmenszugehörigkeit in Jahren an (auf volle Jahre nach unten abgerundet).

**58 Im Falle eines Aufhebungsvertrages oder der Arbeitnehmerkündigung**

Wäre die Abfindung auch gezahlt worden, wenn die Kündigung durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber erfolgt wäre?

Ja

Nein

59 Beträgt die Abfindung bis zu 0,5 Monatsentgelte für jedes Jahr des Beschäftigungsverhältnisses (§ 1a Absatz 2 KSchG)?

Ja

Nein

60 Wird/Wurde eine Vorruhestandsleistung oder eine vergleichbare Leistung bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gezahlt?

Ja

Nein (weiter mit Abschnitt F)

61 Ab wann und in welcher Höhe wurde eine Vorruhestandsleistung oder eine vergleichbare Leistung gezahlt?

ab (TT.MM.JJJJ)  Höhe in Euro

## F. Angaben zur Kündigungsfrist

62 Wie ist die maßgebende (gesetzliche, tarifvertragliche oder vertragliche) Kündigungsfrist der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers?

Kalendertage  Werktage  Wochen  Monate

63 Zu welchem Zeitpunkt endet die maßgebende (gesetzliche, tarifvertragliche oder vertragliche) Kündigungsfrist der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers?

zum Ende der Woche

zum 15. des Monats

zum Monatsende

zum Ende des Vierteljahres

zum Ende des Halbjahres

zum Jahresschluss

ohne festes Ende

64 War die ordentliche Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses (zeitlich begrenzt, unbegrenzt) durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber, Auftraggeber/in oder Zwischenmeister/in gesetzlich oder (tarif-)vertraglich ausgeschlossen?

Ja

Nein

65 War die ordentliche Kündigung **zeitlich unbegrenzt** ausgeschlossen?

Ja

Nein

66 Wurde die fristgebundene Kündigung aus wichtigem Grund ausgesprochen, obwohl die ordentliche Kündigung zeitlich unbegrenzt ausgeschlossen war?

Ja

Nein

67 War die ordentliche Kündigung gesetzlich oder (tarif-)vertraglich nur bei einer Abfindung, Entschädigung oder ähnlichen Leistung zulässig?

Ja

Nein

68 Liegen gleichzeitig die Voraussetzungen für eine fristgebundene Kündigung aus wichtigem Grund vor oder wären diese ohne besondere (tarif-)vertragliche Kündigungsregelung gegeben gewesen?

Ja

Nein

## G. Unterschrift der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers

Bitte bestätigen Sie Ihre Angaben mit Datum und Unterschrift.

69 Datum

70 Unterschrift der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers (für Heimarbeiterinnen/Heimarbeiter auch die der Zwischenmeisterin/des Zwischenmeisters oder seiner/seines Beauftragten)